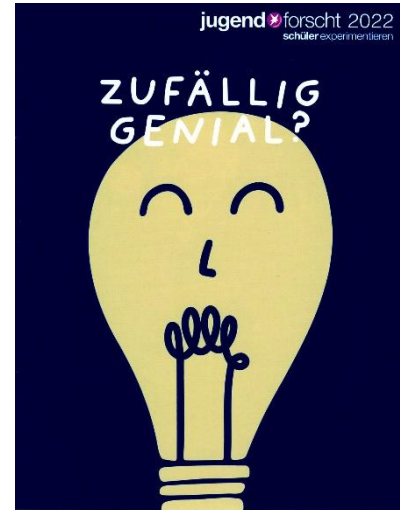


## AG „Nawi Plus“ am GMG – was geht ab?

In der AG „NaWi Plus“ wollen wir - die Lehrer Frau Klier und Herr Wutschig - mit euch naturwissenschaftlich arbeiten. Im Klartext heißt das: wir experimentieren in der Schule und an der Universität, probieren neue Ideen aus, sind kreativ - und nehmen natürlich am Wettbewerb „Jugend forscht“ bzw. „Schüler experimentieren“ teil.

**In den ersten Wochen** des neuen Schuljahres finden meist gemeinsame Treffen der ganzen Gruppe statt. Es wird der Wettbewerb „Jugend forscht / Schüler experimentieren“ vorgestellt und damit begonnen, erste Ideen für mögliche Forschungsprojekte zu sammeln. Diese Ideen sollten dabei unbedingt aus eurem Interessensbereich kommen und von euch selber (NICHT vom Lehrer!) vorgeschlagen werden. Dies fördert mehr Eigenständigkeit, Kreativität und Forschergeist. Die Schüler sollen sich in dieser Phase bereits zu Forscherteams von höchstens bis zu 3 Schüler/innen zusammenfinden. Die Themen können zu folgenden Bereichen gehören: *Arbeitswelt, Biologie, Chemie, Geo- und Raumwissenschaften, Mathematik / Informatik, Physik oder Technik.*



**Ab November** müsst ihr dann alleine (oder in eurer Forschergruppe) **selbstständig zu Hause forschen**. Dies verlangt oft viel Geduld, Motivation und Engagement bei der Lösung von auftretenden Problemen. Auf Nachfrage werden alle jungen Forscher hierbei jederzeit durch uns Betreuungslehrer tatkräftig unterstützt! Individuelle Besprechungen mit den Forscherteams helfen euch dabei, die richtige Herangehensweise zu finden.

**Ende November** steht die gemeinsame **Anmeldung zum Wettbewerb** „Jugend forscht“ bzw. „**Schüler experimentieren**“ auf dem Programm. Da dies ausschließlich online auf der Homepage ([www.jugend-forscht.de](http://www.jugend-forscht.de)) erfolgt, ist der Besitz einer Emailadresse zwingend erforderlich! **Anmeldeschluss: 30. November!**

**Bis zu den Weihnachtsferien** sollte ein **Großteil der Forschung** soweit erledigt sein, dass bestehende Probleme rechtzeitig geklärt werden können.

**Bis Mitte/Ende Januar** müssen alle Teams dann eine **schriftliche Arbeit** verfassen, in denen die wesentlichen Forschungsergebnisse zusammengetragen werden. In gemeinsamen Treffen der gesamten Gruppe werden vorher rechtzeitig die wichtigsten Punkte beim Verfassen so einer Arbeit vorgestellt. Danach wird die Arbeit eingeschickt und es beginnt die **Vorbereitung des Wettbewerbstages** mit der Erstellung einer eigenen **Plakatwand**.

**Ende Februar findet dann der Regionalscheid für Oberfranken statt.**

**Im März/April** stellen wir unsere Ergebnisse abermals anlässlich des „**Tages der offenen Tür**“ für unsere kommenden Fünftklässler einem breiteren Publikum vor.

**In den restlichen Wochen des Schuljahres** warten dann noch **viele naturwissenschaftliche Aktionen** auf euch, die wir flexibel planen (z.B. **Exkursion an die Universität Bayreuth**, **Löten** eigener elektronischer Schaltungen, **physikalische und chemische Experimente** und vieles mehr...).

*Eure Betreuungslehrer Andrea Klier und Matthias Wutschig*